

Tourismus 4.0 im Thüringer Wald

Mit der ThüCAT auf dem Weg in die digitale Zukunft - Ein Fahrplan

ThüCAT 
open-data-thuringia

THÜRINGER WALD.

Warum ThüCAT? - Die Idee

- ▶ **Einheitliches Auftreten** als Tourismusregion Thüringer Wald in der digitalen Welt
- ▶ Lokale Informationen und **Details bündeln** - zentral und reichweitenstark publizieren
 - ▶ Websitebaukasten und Datenbank
- ▶ Idealerweise **Aktualisieren** von allen Inhalten und regelmäßige Überprüfung durch zuständige Organe und Leistungsträger selbst.
- ▶ Erstellung von aktuellem und qualitativ **hochwertigen Medieninhalten mit öffentlicher und freie Verwendungs freigabe**
- ▶ Inhaltliche **Verknüpfung** von Daten in einer Graph-Datenbank
- ▶ Vereinheitlichung und Zentralisierung des Datenbestandes
- ▶ Kopplung an „große“, internationale Plattformen

Was wir davon haben?

- ▶ Machen Sie es der Welt einfach den Thüringer Wald zu finden:
 - ▶ Relevanz
 - ▶ Aktualität
 - ▶ Qualität
 - ▶ USPs
- ▶ **„Echte“ Touristiker und Leistungsträger** statt Reseller und Daten aus „zweiter Hand“
- ▶ Digitale Konkurrenzfähigkeit ausbauen
- ▶ Einheitliches Auftreten digital sowie analog
- ▶ Mehr Akzeptanz beim Gast / Kunden / Partner / Leistungsträger

Der Fahrplan - Was ist bis jetzt passiert?

- ▶ **Gebietseinteilung** und „HotSpot-Zuweisung“
- ▶ **Flache Hierarchien** mit direkten und kompetenten Ansprechpartnern
 - ▶ Pending!
- ▶ Kurze Kommunikationswege (KnoPuPa <-> RVTW)
- ▶ **Schnelle Abwicklung** von digitalen Prozessen
- ▶ **Zentrale Administration** der Tourismusregion durch den RVTW e.V.
- ▶ First-Level-Support durch den RVTW e.V.
 - ▶ Datenbank und Webbakasten
- ▶ (Einfache) Schnittstellenlösungen und Rückeinbindung in bestehende Präsenzen
 - ▶ OpenAPI über Swagger (→ leider noch immer hoher technischer Aufwand)
 - ▶ Widgets zur code-basierten Einbindung noch ausstehend.

Was kann das System?

- ▶ Datenbank spricht Weltsprache
 - ▶ Schema.org
 - ▶ Digitale System können ohne Übersetzung und weitgehend ohne Datenmapping alle erfassten Informationen auslesen und interpretieren.
 - ▶ Referenzierende Elemente und Einträge schaffen Akzeptanz bei Google & Co.
- ▶ Website-Baukasten direkt gekoppelt zur einfachen Übernahme und Anzeige von Daten
 - ▶ Anzeigefragmente und Ressourcenseite in einmaliger Konfiguration zur Anzeige aller Datentypen
 - ▶ Nahtlose Einbindung in Kartendarstellung, Listen und Kachelteaser
 - ▶ LifeRay leider nicht allzu geläufig → Umstellung und Eingewöhnung
 - ▶ Sonderfunktionen können konfiguriert werden.

Was machen wir, damit Sie erfolgreich sind?

- ▶ Umfangreiche Dokumentation durch TTG
 - ▶ Alle Hardfacts zu Webbaukasten und detaillierte Felddesreibungen („Human-Mapping“) zur ThüCDB
 - ▶ Schnittstellenbeschreibung Swagger für Developer und IT-Admins
- ▶ First-Level-Support durch die DMO
 - ▶ Persönliche Einrichtungsberatung für den Website-Baukasten
 - ▶ Vor-Ort-Schulungen und Erst-Einrichtung
 - ▶ Regelmäßige (Online-)Schulungen für die Datenpflege in der Basisdatenbank (ThüCDB)
 - ▶ Telefonischer Support wochentags von 8 bis 17 Uhr

Jobs und Quests

- ✓ Zugehörige Ortschaften **kartografieren** und bestehendes Portfolio sichten (verzeichnete POIs und TOs im OTMS)
 - ▶ <https://www.thueringer-wald.com/urlaub-wandern-winter/alle-orte-110350.html>
- ▶ Leistungsträger regelmäßig informieren und **Akzeptanz** schaffen
- ✓ „Staatliche“ und allgemeine POIs aufarbeiten und begehen
 - ✓ RVTW pflegt aber auch viel in Eigenarbeit zur Zeit
- ❖ Datensätze **kategorisieren und katalogisieren** - digitale Aufarbeitung über ThüCDB
- ▶ Medieninhalte erneuern / neu produzieren
 - ▶ Fortschreitender Prozess

Digitale Ziele und Milestones

- ✓ Richtlinie zur Contentabbildung schaffen
- ✓ „Eine“ digitale Sprache sprechen
 - Redundanzen reduzieren
 - Datensätze und Ausspielungen **just in time** auf einander abgleichen
- ▶ **Metadaten** aufbereiten
- ▶ Wiedererkennbarkeit im Web schaffen
- ▶ Big Player anbinden
- ▶ Vorbereitungen für die Anbindung an die **Deutsche Tourismus Datenbank**
 - ▶ Hauptverantwortung bei TTG